

PROGRAMM

Stadtteiltag am Mittwoch, 13. Mai 2015:

11:00 bis **Ortstermin Gewobag**
12:00 Uhr Teilnehmer: Clara West / Roland Schröder /
(öffentlich) Kai Buchholz (Gewobag, Teamleiter
Prenzlauer Berg Nord)
Ort: Bürgerbüro Clara West

13:00 bis **Mobile Mietrecht-Sprechstunde**
14:00 Uhr auf dem Humannplatz
(öffentlich) Teilnehmer: Clara West / Klaus Mindrup

14:15 bis **Genossenschaftsdialog I**
15:30 Uhr Teilnehmer: Clara West / Klaus Mindrup /
(nicht Peter Weber, SelbstBau e.G.
öffentlich) Ort: Bürgerbüro Clara West

16:00 bis **Stadtentwicklungspolitischer Spaziergang**
17:30 Uhr Teilnehmer: Clara West / Andreas Geisel /
(öffentlich) Roland Schröder
Treffpunkt: Schönhauser Allee /
Ecke Wisbyer Straße

17:30 bis **Genossenschaftsdialog II**
18:30 Uhr Teilnehmer: Clara West / Andreas Geisel /
(nicht Roland Schröder / Henning Witzel
öffentlich) (Innerstädtisch Wohnen e.G.)
Ort: Pappelallee 44

18:30 bis **Besuch der Mieterberatung Prenzlauer Berg**
19:30 Uhr Teilnehmer: Andreas Geisel / Roland Schröder /
(nicht Sylvia Höhne-Killewald (Geschäftsführerin
öffentlich) Mieterberatung)

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Kontakt

Im Abgeordnetenhaus:
Dr. Clara West
Abgeordnetenhaus von Berlin
Niederkirchner Str. 5
10117 Berlin

E-Mail: clara.west@spd.parlament-berlin.de

Im Wahlkreis:
Dr. Clara West, MdB
Bürgerbüro
Naugarder Straße 43
10409 Berlin

Tel.: (030) 76 73 00 36
Fax: (030) 76 73 00 31

Öffnungszeiten: Mo / Di / Do / Fr 10 – 14 Uhr

E-Mail: svenja.kraus@clara-west.de

SPD-Fraktion des
Abgeordnetenhauses von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22
Telefax (030) 23 25 22 29

E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
Internet: www.spdfraktion-berlin.de

STADTTEIL IM GESPRÄCH



Foto: Dietmar Wundewitz

STADTTEILTAG PRENZLAUER BERG-NORD UND WEISSENSEE-SÜD

Treffen Sie Dr. Clara West
am 13. Mai 2015

Berlin **Fraktion
SPD**

Willkommen zum Stadtteiltag Erhaltungsgebiet Humannplatz: Wohnen darf kein Luxus sein!“



Liebe Nachbarn,

zum zweiten Mal in diesem Jahr möchte ich Sie als Ihre direkt gewählte Abgeordnete herzlich zu einem Stadtteiltag am Mittwoch, den 13. Mai 2015 einladen.

Meine Arbeit lebt von der engen Verbundenheit mit unserem Kiez und den Menschen, die hier arbeiten und leben. In meinem Büro in der Naugarder Str. 43 oder z.B. während meiner mobilen Sprechstunden und an Stadtteiltagen wie diesem möchte ich deshalb mit Ihnen ins Gespräch kommen, spannende Veranstaltungen anbieten und so zu einer lebendigen Kiezkultur beitragen.

Seit geraumer Zeit ist die Frage nach bezahlbaren Mieten in aller Munde. Auf Bundes- und Landesebene werden neue Gesetze und Verordnungen erlassen, die es den Menschen ermöglichen sollen, in ihren Wohnungen zu bleiben bzw. sich das Leben in der Innenstadt und in ihrem Kiez weiterhin leisten zu können.

Was bedeutet das für uns hier in Prenzlauer Berg und Weißensee? Wie sieht „sozialverträgliche Sanierung“ aus und was können wir von den Genossenschaften lernen? Was tut der Senat, was tut die SPD und wie erreichen wir ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Vermietern, Mietern und dem Kiez? Was gibt es noch zu tun?

Diesen Fragen widme ich mich am 13. Mai und würde mich freuen, dabei mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ihre
Clara West

Für den nördlichen Prenzlauer Berg und das südliche Weißensee und Berlin, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez



Der Humannplatz und alle die dort wohnen, stehen im Mittelpunkt des aktuellen Stadtteiltages. Man/frau lebt gern hier. Das zeigt sich an der regen Nutzung des Platzes – vor allem in den Sommermonaten – daran, dass sich hier viele Nachbarn wie z.B. in der Anwohnerinitiative „Temporäre Spielstraße“ Guldvanger Straße engagieren oder schlichtweg dadurch, dass nach wie vor Menschen in den Kiez ziehen.

In den letzten Jahren hat sich der Kiez zu einem vor allem bei jungen Familien beliebten Wohnumfeld entwickelt, was sich auch an den sieben Kitas und vier Schulen in unmittelbarer Umgebung ablesen lässt.

Mir als Ihrer direkt gewählten Abgeordneten dieses Wahlkreises ist es wichtig, dass die Mischung, die unseren Bezirk so lebenswert macht, bleibt und das Nachbarschaftsgefühl wächst. Dazu gehören vor allem, dass niemand aus seiner Wohnung vertrieben wird und das Umfeld durch umsichtige Stadtplanung für die Bewohnerinnen und Bewohner auch zukünftig attraktiv bleibt.

Am 13. Mai geht es insbesondere darum, Ihre Meinung zu der bisherigen Entwicklung, aber auch Ihre Sorgen und Nöte oder Fragen zum Mietenbündnis des Senats oder zur Mietpreispbremse auf Bundes- und Landesebene zu hören, Ansprechpartner von Bundes- und Landesebene stehen dabei für Ihre Anregungen und Kritik zur Verfügung.

Ob Neubau oder Sanierung, die **Sozialverträglichkeit** ist das entscheidende Kriterium, wenn es darum geht, die Maßnahmen für die Bewohnerinnen und Bewohner, Nachbarinnen und Nachbarn und den Bezirk zu einem Erfolg werden zu lassen. Mein erster Termin am 13. Mai führt mich deshalb mit der Gewobag zusammen. Diese städtische Wohnungsbaugesellschaft zeigt, dass dies gelingen kann. Im Gespräch vor Ort wollen wir uns austauschen

über die Herausforderungen und Ansprüche der Politik, der Mieterinnen und Mieter und der Wohnungsbaugesellschaften.

Im Koalitionsvertrag haben wir das Ziel von 300.000 öffentlichen Wohnungen bis 2016 verankert, **Genossenschaften und landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften** kommt dabei eine besondere Rolle zu. Wir Sozialdemokraten haben uns besonders die Förderung genossenschaftlichen Wohnens auf die Fahnen geschrieben, deshalb will ich auf diese Wohnform heute einen besonderen Schwerpunkt legen und treffe mich zu zwei Gedankenaustauschen mit erfahrenen Genossenschaftlern aus dem Bezirk.

Und natürlich sollen Sie zu Wort kommen: gemeinsam mit dem **Bundestagsabgeordneten und Mietenspezialist Klaus Mindrup** stelle ich mich Ihren Fragen bei einer mobilen Sprechstunde auf dem Humannplatz.

Im Anschluss wird mich unser neuer **Senator für Stadtentwicklung Andreas Geisel** bei einem stadtentwicklungspolitischen Spaziergang begleiten und sich mit mir gemeinsam die Lage vor Ort anschauen. Unter der fachlichen Führung von Roland Schröder, Mitglied der Bezirksverordnetenversammlung Pankow und Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Grünanlagen werden wir uns folgende Fragen stellen:

Welche Erfolge können wir nach sechs bzw. 12 Jahren in der Städtebauförderung im städtebaulichen Denkmalschutz rund um den Humannplatz / Ostseestr. vorweisen? Wie sieht unsere Vision der Verkehrsführung im Kiez aus?
Welche Akzente haben wir beim Sozialen Erhaltungsrecht und Wohnen gesetzt?

Zuletzt treffen wir uns zu einem Gespräch mit der **Mieterberatung Prenzlauer Berg**, die seit vielen Jahren eine wichtige und engagierte Arbeit für die Mieterinnen und Mieter in Prenzlauer Berg verrichtet.

Ich würde mich sehr freuen, Sie bei einem oder mehreren Programmpunkten an diesem Tag begrüßen und gemeinsam mit Ihnen unseren schönen Kiez entdecken zu dürfen.